



Waren mit ihren Kollegen gegen den FK Pirmasens über die meiste Zeit das dominierende Team: Lars Hermann (Mitte) und Jonas Raltschitsch (l.).

Fußball

Regionalliga: Immer wieder ganz dicht dran

Wieder waren sie ganz dicht dran, aber wieder nichts Zählbares: Die Fußballer des TSV SCHOTT haben ihr Auswärtsspiel beim Bahlinger SC mit 0:1 (0:0) verloren. Es war das dritte 0:1 in Serie und die neunte Niederlage mit nur einem Tor Unterschied. Damit beendet das Team um Chefcoach Sascha Meeth die Hinrunde in der Regionalliga Südwest als Tabellenletzter. Zur ohnehin schon langen Ausfallliste hatte sich vor dem Spiel beim Tabellensiebten kurzfristig der erkrankte Angreifer Janek Ripplinger gesellt. Der Treffer von SC-Akteur Santiago Fischer (53.) spiegelte noch den bisherigen Spielverlauf wieder. Doch dann kam der TSV SCHOTT durch Gianni Auletta (69.), Dominik Ahlbach (80.) und Christian

Hahn (81.) zu dicken Chancen. Wenigstens zum Ausgleich reichte es trotz toller Moral allerdings nicht mehr. „Wir spielen gut, bekommen Lob, fahren aber wieder ohne Punkte nach Hause“, haderte Trainer Sascha Meeth auch nach dieser Partie. Auch im Heimspiel und wichtigen Kellerduell gegen den FK Pirmasens eine Woche zuvor war der TSV denkbar knapp am Erfolg vorbeigeschrammt. Mit der ersten Torchance markierte der FKP den Treffer (12.). Danach, vor allem in der zweiten Hälfte, dominierten die Gastgeber zwar das Spiel, belohnten sich jedoch nicht mit erfolgreichen Abschlüssen.

Nächstes Heimspiel: Sonntag, 5. Dezember 2021, 14 Uhr, gegen VfR Aalen (Bezirkssportanlage Mombach)

Regionalliga-Frauen überwintern auf Platz fünf

Mit einem 0:0-Unentschieden gegen den bis dato Tabellenersten 1. FC Saarbrücken verabschiedeten sich die Fußballerinnen des TSV SCHOTT in die Winterpause der Regionalliga. Bis zum Wiederbeginn überwintert das Team von Trainer Marcello Muzio mit 16 Punkten auf Platz fünf. Beste Torschützin des TSV ist bisher Jana Loeber, die mit sieben Toren auf Rang fünf der Regionalliga-Torjägerinnen-Wertung steht. Mitte März wird die Liga ihren Spielbetrieb wieder aufnehmen, dann muss der TSV direkt beim Tabellennachbarn 1. FFC Niederkirchen (Platz vier) ran.



Punkteteilung gegen den 1. FC Saarbrücken für Lisa Gürtler (r.) und die TSV-Frauen

TSV SCHOTT ist Ausbildungszentrum des FSV Mainz 05



Auf gute Zusammenarbeit (v.l.): TSV-Manager Till Pleuger, 05-Präsident Stefan Hofmann, TSV-Vorsitzender Helmut Olyschläger, Marco Usai (Sportlicher Leiter Grundlagenbereich im NLZ) und TSV-Jugendleiter Samuel Horzovic.

Der TSV SCHOTT Mainz ist ab sofort offizielles Ausbildungszentrum des Nachwuchsleistungszentrums von Mainz 05. Der TSV und die 05ER schlossen eine entsprechende Partnerschaft ab. Mit der intensiven Zusammenarbeit soll die bereits gute Ausbildung unserer Fußballerinnen, Fußballer, Trainerinnen und Trainer auf ein noch höheres Niveau gebracht werden. Das Ausbildungszentrum ist Teil eines Gesamtkonzepts, mit dem der FSV Mainz 05 die Zusammenarbeit mit Vereinen aus der Region weiter intensivieren möchte.

Der FSV teilt dabei seine Erfahrungen, das Wissen und organisatorische Strukturen eines Top-Ausbildungsvereins und Nachwuchsleistungszentrums der Fußball-Bundesliga, um auch im regionalen Fußball eine professionelle Spieler- und Trainerausbildung zu unterstützen. Der Grundgedanke des Ausbildungszentrums liegt dabei in der Partizipation. Mit einem auf den Nachwuchsbereich des TSV SCHOTT abgestimmten Plan und klar definierten Zielen soll die Ausbildung auf ein noch höheres Level gehoben werden. „Innovativ zu sein und andere Wege zu gehen ist eine der Stärken von Mainz 05. Deshalb haben wir das Konzept der Kooperationsvereine weiterentwickelt und ausgebaut. Unser Wissen über die Nachwuchsausbildung im Fußball wollen wir auf einer breiteren Ebene für Trainer und Spieler aus der Region weitergeben. Wir freuen uns deshalb sehr, den TSV SCHOTT Mainz als Partner und offizielles Ausbildungszentrum begrüßen zu können“, sagt Volker Kersting, Leiter des Nachwuchsleistungszentrums am Bruchweg. „Für uns steht im Fußball die Ausbildung talentierter Nachwuchsspieler aus der Region im Vordergrund. Die Kooperation mit Mainz 05 bietet ideale Voraussetzungen und interessante Perspektiven, um unsere Ausbildungsinhalte auf höchstmöglichem Niveau weiterentwickeln zu können, sagt Till Pleuger, Manager des

TSV. Die 05ER bieten ein volles Paket der Unterstützung: Ausbildungspläne für die einzelnen Jahrgänge, Trainingseinheiten mit Coaches aus dem NLZ, Entwicklung von Trainerinnen und Trainern, Hospitationen und Unterstützung bei der Umsetzung des gemeinsamen „roten Fadens“ sind wichtige Elemente der Partnerschaft. „Mainz 05 steht seit Jahren für inhaltliche und persönliche Weiterentwicklung der Spieler und Trainer. Die Entwicklung des Konzeptes ist der logische und konsequente nächste Schritt zu den bereits bestehenden Vereins-Partnerschaften. Hier sehen wir den TSV SCHOTT - mit den vorhandenen Strukturen und der geografischen Nähe - als optimalen Partner“, sagt Marco Usai, Sportlicher Leiter des Grundlagenbereichs im NLZ der 05ER. TSV-Jugendleiter Samuel Horozovic sieht die Partnerschaft auch als Auszeichnung für die erfolgreiche Nachwuchsarbeit: „Dass wir Ausbildungszentrum von Mainz 05 werden, spricht für unsere gute Arbeit in den letzten Jahren. Wenn sich bei uns besonders talentierte Nachwuchskicker entwickeln, stehen sie automatisch im Fokus der Nachwuchsleistungszentren. Wir freuen uns sehr, dass wir zukünftig in engem Austausch mit Mainz 05 stehen werden, um genau diese Spieler in der Region zu halten. Davon profitieren beide Vereine und ganz besonders auch die Spieler, die in ihrem familiären Umfeld einen solchen Entwicklungsschritt gehen.“

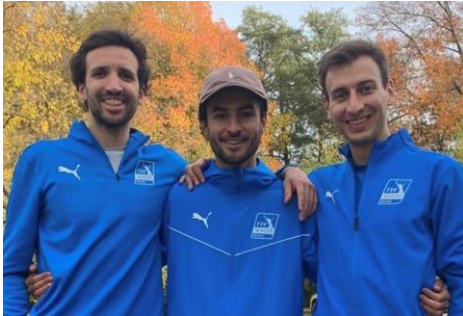


Den TSV SCHOTT sieht der FSV Mainz 05 als optimalen Partner

Teixeira
Bauwerkserhaltung

Leichtathletik

Starkes Trio bei der Straßenlauf-DM



Tobias Riker, Daniel Jeckel und Erik Barzen (v.l.) liefen bei der Deutschen Meisterschaft im Straßenlauf über zehn Kilometer auf Platz zwölf.

Zur Top-Ten-Platzierung fehlte nicht einmal eine Minute: Tobias Riker, Daniel Jeckel und Erik Barzen belegten bei den Deutschen Meisterschaften im Zehn-Kilometer-Straßenlauf Rang zwölf unter 56 teilnehmenden Teams. Dabei war das Trio im niedersächsischen Uelzen in der Gesamtzeit von 1:34,10 Stunden unterwegs. Die Einzelergebnisse: Riker 30:36 Minuten, Barzen 31:22 und Jeckel 32:12. So schnell war noch kein Team aus der Region. Deutscher Meister wurde die LG TELIS FINANZ Regensburg I (1:28,35).

Kegeln

Zweite Liga: TSV-Frauen erobern Tabellenspitze

In der Zweiten Bundesliga Mitte haben die Keglerinnen des TSV SCHOTT mit dem Heimsieg gegen Walhalla Regensburg am neunten Spieltag die Tabellenspitze erobert. Bereits zum dritten Mal in dieser Saison gewannen die TSV-Frauen mit 8:0. Den unerwartet souveränen Sieg gegen den Gegner aus der Liga-Spitzengruppe sicherten Martina Orth-Helbach, Lisa und Melanie Helbach, Franca Dormann, Claudia Beraldo und Lena Bauer. Da der Deutsche Kegelbund den nächsten Spieltag am 5. Dezember bereits coronabedingt abgesagt hat, hofft der TSV SCHOTT nun auf das **Heimspiel am 19. Dezember 2021, 12 Uhr, gegen den ESV Pirmasens II.**



MVB
Mainzer Volksbank

Handball

Kein Punkterfolg im Kellerduell



Die Handballer des TSV SCHOTT, hier beim Wurf Ole Hauschildt, warten in der Rheinhausenliga auf ihre ersten Punkte.

Lange sah es für die Handballer des TSV SCHOTT so aus, als könnte es im Kellerduell gegen die HSG Rhein-Nahe Bingen II die ersten Punkte in der Rheinhausenliga geben. Bis kurz vor Ende, denn dann erzielten die Gäste den vorentscheidenden Treffer und die 29:32 (15:17)-Niederlage für den Aufsteiger war besiegelt. Immerhin acht Mal war das Team von Coach Tom Friedemann in dieser Partie in Führung gegangen, meistens aber in der Anfangsphase, und nie gelang es dem TSV SCHOTT, sich mit wenigstens zwei Toren leicht abzusetzen. Ansonsten stand es unentschieden oder die Gäste aus Bingen legten immer wieder vor.

Nächstes Spiel: Samstag, 27. November 2021, 20 Uhr, Derby beim HC Gonsenheim



VON POLL
IMMOBILIEN®



Hockey

Strahn-Team mit überzeugendem Heimdebüt

Überzeugendes Heimdebüt für die Hockeymänner des TSV SCHOTT in der 2. Regionalliga Süd. Im ersten Spiel in eigener Halle seit Februar 2020 siegte das Team von Trainer Daniel Strahn gegen Aufsteiger Eintracht Frankfurt furios mit 15:5 (8:2). Nach dem 4:4-Unentschieden zum Saisonauftakt beim SC Safo Frankfurt hat der TSV vorläufig die Tabellenführung übernommen

Nächstes Heimspiel: Samstag, 27. November, 18 Uhr, gegen TEC Darmstadt.

Erfolgreicher Einstieg mit neuem alten Coach

Erfolgreicher Einstieg in die Hallensaison für die Hockeyfrauen des TSV SCHOTT. Das Team um Trainer-Rückkehrer Martin Knußmann-Siemon, seit Anfang November nach einigen Jahren Pause wieder für die Frauen zuständig, siegte im ersten Spiel der 2. Regionalliga Süd 2:1 (0:1) beim TV Alzey. Dabei schoss TSV-Neuzugang Meike Stillger das erste Saisontor (33.), Kapitänin Sina Bohrer markierte in der 49. Minute den Siegtreffer.

Nächstes Heimspiel: Samstag, 27. November, 16 Uhr, gegen Rüsselsheimer RK II.



Informationen über das Sportgeschehen beim TSV SCHOTT Mainz unter www.tsvschott.de

Redaktion: Silke Wernet, silke.wernet@tsvschott.de

Verantwortlich: Till Pleuger, till.pleuger@tsvschott.de



MAILAND

ODER

MADRID?

HAUPTSACHE FUSSBALL!

**OHNE WETTSCHHEIN
AN DER KASSE SPIELEN**



 **LOTTO**
Rheinland-Pfalz

Spielteilnahme ab 18 Jahren. Sportwetten können süchtig machen.
Nähere Informationen unter www.oddset.de. Hotline der BZgA: 0800 1 372 700 (kostenlos und anonym).